

So funktioniert die richtige Mülltrennung!

Rest- und Biomüll

Verschmutzt: Tücher, Lappen, Filter, Papier,

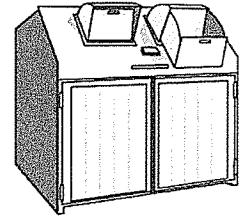
Filzstifte, Stoff- und Gewebereste, Kohlepapier und Faxpapier

Windeln, gebrauchte Hygieneartikel, Papiertaschentücher

Glühlampen (keine Energiesparlampen), Musik- und Videokassetten

Disketten, Zahnbürsten, Keramik und Porzellan, kaputtes Glas

Pflaster-Verbandmaterial, Staub, Staubsaugerbeutel, Asche, Zigarettenkippen



Blumen-, Strauch-, und Baumschnitt, Wildkräuter, Rasenschnitt, Schnittblumen, Laub

Speisereste, Eierschalen, Schalen von Südfrüchten, Gemüse-, Obstreste

Einzelne Lagen Küchen- oder Zeitungspapier, Pflanzliches Einstreu aus Kleintierhaltungen

Haare und Federn, Tee-, Kaffeesatz Filtertüten, Topfpflanzen (ohne Topf)

Gelbe Tonne / Gelber Sack

Metallverpackungen:

Aluminiumschalen & -deckel, Getränke-, Keks-, Konserven-,

Tierfutterdosen, leere Spraydosen, Metallverschlüsse & Schraubdeckel

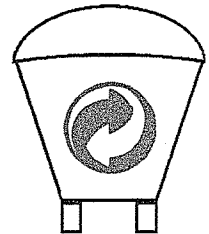
Kunststoffverpackungen:

Getränkeflaschen, Lebensmittelbehälter, Milchprodukte-, Margarinebecher

Plastiktüten & Verpackungsfolien, Einweggeschirr & Styroporschalen

Verbundverpackungen:

Milch-, Saftkartons, Folienerstärkte Pappe, Vakuumverpackungen (z. B. Kaffeeverpackung)



Blaue Tonne für Papier /Pappe

Bücher, Briefumschläge, Geschenk-, Verpackungspapier

Zeitungen, Hefte, Kataloge, Papierschachteln, Pappkartons

Prospekte, Schreibpapier, Wellpappe

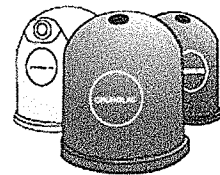
Verkaufsverpackungen aus Papier und Pappe



Glascontainer

Glasflaschen und weitere Gläser

Achtung!: Keine Keramik und kein Fensterglas



Spermüll:

Möbel, große Haushaltsgegenstände,

Gartenzubehör

Große Gegenstände aus Plastik, z.B. Kinderautos

